

BP Ultimate Rallye: FIAT Austria Racing mit drei Stilos am Start



Michael Böhm/Günther Schmirl, Dieselpokalsieger 2005, freuen sich auf den tollen Rallye-Auftakt im Magna Racino, wenngleich die Chancen den Vorjahressieg in der Dieselklasse zu wiederholen gering sind

David Doppelreiter hat im Magna Racino eine Rallye-Show internationalen Formates organisiert. Eine Rallyeshow, die den Motorsport attraktiv macht und die Zuschauer begeistern wird. Michael Böhm hat im Vorjahr bereits in der Supestage, die noch in der Krieau gefahren wurde, den Grundstein für den Sieg in der Dieselklasse gelegt: Er siegte im direkten Duell gegen Waldemar Benedict im Peugeot KitCar. In diesem Jahr wird die Aufgabe ungleich schwieriger. Wie es scheint wird Michael Böhm im Fiat Stilo JTD gegen Michael Kogler, den Führenden in der Dieselklasse im übermächtigen VW Golf KitCar antreten.

" Obwohl uns wahrscheinlich mehr als 60 PS und noch mehr Nm Drehmoment fehlen, ist es eine reizvolle Aufgabe gegen Michael Kogler am Rundkurs des magna Racino zu fahren. Mit etwas Glück und einer guten Tagesverfassung könnten wir das Unmögliche schaffen und vielleicht sogar gewinnen." ist Michi Böhm zuversichtlich.

Was den Rest der Veranstaltung angeht liebäugelt das Duo Böhm/Schmirl mit einem Platz unter den ersten Vier der Diesel- und Alternativklasse. Böhm: " Wir haben in der Sommerpause unseren Fiat Stilo durchgecheckt und ihn am Prüfstand gehabt. Mit knapp 197 PS haben wir gegen Kogler, Danzinger und Harrach eigentlich keine Chance. Trotzdem werden wir unser Bestes geben und versuchen uns im Wechselland so teuer wie möglich zu verkaufen. Die Sonderprüfungen sind anspruchsvoll und schnell, eine Charakteristik, die unserem Fiat und mir liegt."

Der zweite Fiat-Pilot Patrick Breiteneder ist ebenfalls mit enormen Engagement dabei und möchte seine guten Ergebnisse der vergangenen Rallyes wiederholen. Das Wechselland und der Rundkurs im Magna Racino sind Neuland für den Amstettner, der sich trotzdem zutraut, den ein oder anderen Diesel-Golf hinter sich zu lassen. Dritter Fiat Pilot ist wieder Markus Jaitz, der in Maribor aus beruflichen Gründen pausieren musste.

Startnummern Diesel- Alternativklasse:

Harrach 42

Danzinger 50

Böhm 51

Kogler 52

Leitner 53

Fischerlehner 55

Rabl 57

Thum 58

Breiteneder 60

Jaitz 65

[mehr Infos](#)